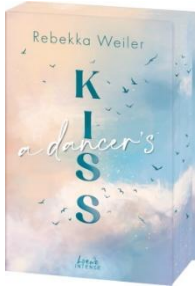


A Dancer's Kiss



Der One-Night-Stand den Mats vor zwei Monaten hatte geht ihm nicht mehr aus dem Kopf. Doch Nele meldet sich aus dem nichts. Er merkt, dass sie etwas belastet. Deshalb schlägt er ihr vor einen Trip in das Ferienhaus seiner Eltern auf einer Schäreninsel zu machen. Nele entdeckt gemeinsam mit Mats Stück für Stück ihre Liebe fürs Tanzen wieder. Bald schlagen ihre Herzen im selben Rhythmus. Bis Nele von ihrer Vergangenheit eingeholt wird. Die Geschichte wird von Rebekka Weiler mit viel Feingefühl und emotionaler Tiefe geschildert. Für mich als Leser ist die schwedische Kulisse nicht nur romantisch, sondern auch symbolisch für Rückzug und Heilung. Beim Lesen spürt man wie die Chemie zwischen Mats und Nele zu stimmen beginnt. Gefallen haben mir auch die Dialoge der beiden miteinander. Nele ist verletzlich, mutig, auf der Suche nach Kontrolle und Freiheit. Mats empathisch, charmant, ein Bookboyfriend mit Tiefe. Die Nebenfiguren stützen die emotionale Reise. Hier liest man ein berührender Liebesroman mit Tiefgang, der Herzen höherschlagen lässt und wichtige Themen mit Sorgfalt behandelt. Das Buch empfehle ich allen die Geschichten mit nordischer Kulisse lieben.

Rebekka Weiler, A Dancer's Kiss, Loewe Verlag, 09.10.2025, 480 Seiten, Fr. 24.90